
III.

Ueber Bruchstücke eines kleinen Bronzegefäßes mit
Fabrikstempel,
bei Althaldensleben gefunden.

Versuch eines Beitrags zur Bestimmung der Entstehungs-
zeit gewisser Grabhügel,

von

F. Wiggert.

So viel auch die im vaterländischen Boden nach Alterthümern angestellten Forschungen in den neuesten Zeiten an Genauigkeit und Wissenschaftlichkeit unläugbar gewonnen haben, so dürfen wir uns doch nicht verhehlen, daß die sichern Ergebnisse für die Geschichte, die Aufklärungen über Völkersitze, Völkerwanderungen, Religionsverschiedenheit, über wesentliche Fortschritte in der Cultur u. s. w. noch sehr zählbar sind, und zwar hauptsächlich darum, weil die meisten dieser Denkmäler über die Zeit ihrer Entstehung schweigen; wissen wir doch noch nicht einmal mit Gewißheit in der einen Gegend germanische Gräber von celtischen, in der andern germanische von slavischen, und in den Landstrichen, wo nie Slaven saßen, nicht die deutschen Gräber aus der Zeit vor der Völkerwanderung von den zwischen ihr und der Einführung des Christenthums entstandenen zu unterscheiden. Dessen un-